



Konzernweites Klimaschutzziel

Zur konsequenten Umsetzung des Klimaschutzes hat Linde erstmals konkrete quantitative Umweltziele auf Konzernebene festgelegt.

Ziele

Ziel 2013: Verbesserung der Energieintensität um 3% auf Basis des Jahres 2008.

Maßnahmen

Verbesserung des Designs der Luftzerlegungsanlagen zur kontinuierlichen Verringerung ihrer Energieintensität.

Daten und Fakten

Potentielle Einsparung von ca. 630 GWh Strom.

Next Steps

Kontinuierliches Monitoring.

Effizienteres Anlagenportfolio

Da mit ungefähr 80% der weitaus größte Teil des von uns genutzten Stroms zur Herstellung von Luftgasen benötigt wird, haben wir uns dabei auf die Verbesserung der Energieeffizienz unserer Luftzerlegungsanlagen konzentriert. Zur Schonung von Ressourcen und Vermeidung indirekter Treibhausgasemissionen arbeitet Linde laufend an der technischen Optimierung seiner Luftzerlegungsanlagen. In den vergangenen Jahren konnten wir das Anlagendesign über die Jahre hinweg kontinuierlich effizienter gestalten und somit die Energieintensität verbessern. Diesen Trend wollen wir fortsetzen und haben uns Ziele gesetzt.

Verbesserung der Energieintensität um 3% im Anlagendesign

Unser Ziel ist es, im Anlagendesign die Energieintensität pro produziertes Luftgas bis 2013 um 3 Prozent zu verbessern. Als Basisjahr haben wir das Jahr 2008 gewählt. Das gesetzte Ziel entspricht umgerechnet einer potentiellen Einsparung von ca. 630 GWh Strom. Unter Verwendung eines globalen Durchschnittswertes zur Berechnung der CO₂ Emissionen würde dies eine Einsparung von 270.000 Tonnen CO₂ bedeuten.

HOME

ÜBER DIESEN BERICHT

GRUNDSÄTZE

HANDLUNGSFELDER

HSE-Management

Socially Responsible

Investments

Bildung, Wissenschaft,

Forschung

Freiwilliges Mitarbeiter-

Engagement

Gesundheitsschutz für

Mitarbeiter

Strategie für Klimaschutz

Vereinbarkeit von Beruf und

Familie

Umweltmanagement

Demografische Entwicklung

Kundenzufriedenheit

Anlagensicherheit

"Grüne" Innovationen

Talente binden und fördern

Sicherheit im Umgang mit

Gasen

Ressourceneffiziente

Produktion

HSE-Management bei

Kontraktoren

Compliance Programm

Ziele Klimaschutz

SCHWERPUNKTTHEMEN

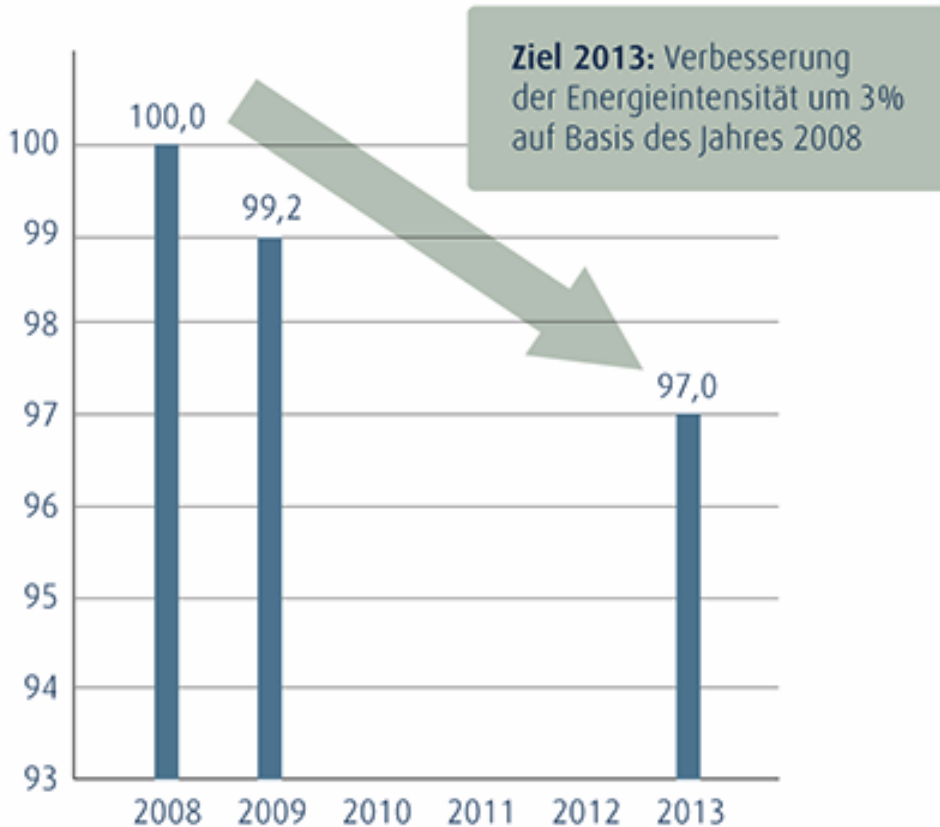
ROADMAP

GRI INDEX

BESCHEINIGUNG



Spezifische Energieintensität Luftzerlegungs-Anlagen (Design)



Das gesetzte Effizienzziel bezieht sich auf unser gesamtes Portfolio der Luftzerlegungs-Anlagen. Für die externe Berichterstattung stellen wir unser Energieintensitätsziel indexiert dar. Den indexierten Ausgangswert für das Basisjahr 2008 haben wir auf 100 gesetzt. Auf dieser Basis repräsentiert unser Indexwert im Zieljahr 97,0.

Darüber hinaus werden wir auch weiterhin besonderen Wert darauf legen, den Energiebedarf und die indirekten CO₂ Emissionen im täglichen operativen Geschäft weiter zu senken. Konkrete Maßnahmen sind hierbei ein verbessertes Effizienzmanagement unter Nutzung von Online-Überwachungstools, die Beseitigung von Effizienzlücken mithilfe ausgereifter Prozesssteuerungstools sowie der Austausch veralteter, ineffizienter Anlagen durch modernste Technik.

[HOME](#)

[ÜBER DIESEN BERICHT](#)

[GRUNDSÄTZE](#)

[HANDLUNGSFELDER](#)

[HSE-Management](#)

[Socially Responsible](#)

[Investments](#)

[Bildung, Wissenschaft, Forschung](#)

[Freiwilliges Mitarbeiter-Engagement](#)

[Gesundheitsschutz für Mitarbeiter](#)

[Strategie für Klimaschutz](#)

[Vereinbarkeit von Beruf und Familie](#)

[Umweltmanagement](#)

[Demografische Entwicklung](#)

[Kundenzufriedenheit](#)

[Anlagensicherheit](#)

["Grüne" Innovationen](#)

[Talente binden und fördern](#)

[Sicherheit im Umgang mit Gasen](#)

[Ressourceneffiziente](#)

[Produktion](#)

[HSE-Management bei](#)

[Kontraktoren](#)

[Compliance Programm](#)

[Ziele Klimaschutz](#)

[SCHWERPUNKTTHEMEN](#)

[ROADMAP](#)

[GRI INDEX](#)

[BESCHEINIGUNG](#)